

Kreuzlingen, 11. März 2010

Medienmitteilung

FDP freut sich über das Vertrauen

Die Stimmberechtigten zeigen mit ihrem Nein zur Freien Schulwahl und ihrem Nein zum Tierschutzanwalt Vertrauen in das bestehende System. FDP.Die Liberalen Thurgau freut sich über die klaren Abstimmungsresultate.

FDP.Die Liberalen Thurgau freut sich über das klare Nein zur Freien Schulwahl im Kanton – und fordert die öffentlichen Schulen gleichzeitig dazu auf, sich mit diesem guten Abstimmungsresultat nicht zufrieden zu geben. Zufrieden ist die FDP auch mit dem Nein zur Tierschutzanwalt-Vorlage.

Das Abstimmungswochenende vom 8. März 2010 war gehaltvoll. Das klare Nein zur Freien Schulwahl zeigt, dass die Thurgauerinnen und Thurgauer die Qualitäten und die Vorteile unserer öffentlichen Schulen zu schätzen wissen. Das Stimmvolk hat sich nicht vom verfänglichen Titel der Initiative verleiten lassen. Wichtig ist jetzt, dass sich die Verantwortlichen der öffentlichen Schulen nicht mit dem guten Abstimmungsresultaten zufrieden geben, ihren Qualitätsanspruch weiter hoch halten und sich auf allen Ebenen stetig verbessern.

Die Schweizer Bevölkerung zeigt ausserdem Vertrauen in das neue Tierschutzgesetz und hat erkannt, dass keine weiteren Staatsstellen zum Schutz der Tiere geschaffen werden müssen. Im Thurgau hat Regierungsrat Kaspar Schläpfer als Vorsteher des Departements für Inneres und Volkswirtschaft insbesondere beim Hundegesetz eine gute Lösung zur Wahrung der verschiedenen Interessen bereits umgesetzt.

Kontakte:

Bruno Lüscher, Präsident *FDP.Die Liberalen Thurgau*, Tel 052 368 48 40
Thomas Wehrich, Geschäftsführer *FDP.Die Liberalen Thurgau*, Tel 071 672 17 20

